



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • 11030 Berlin

Herrn
Dr. André Hahn MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Datum: Berlin, 10.03.2014
Seite 1 von 1

Katherina Reiche MdB
Parlamentarische Staatssekretärin
beim Bundesminister für Verkehr
und digitale Infrastruktur

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2100
FAX +49 (0)30 18-300-2119

psts-r@bmvi.bund.de
www.bmvi.de

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

Ihre Frage Nr. 272/Februar:

Warum weist Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt (CSU) in seiner Presseerklärung vom 26.02.2014 „Fernbusse öffnen neue Dimensionen der Mobilität“ nicht - mit Blick auf die UN-Behindertenrechtskonvention Artikel 9 - die Zahl der Fernbusverbindungen mit barrierefreien Angeboten aus, und wie viele der derzeitigen 221 innerdeutschen Fernbusverbindungen (Stand 31.12.2013) sind nach Kenntnis der Bundesregierung barrierefrei nutzbar?

beantworte ich wie folgt:

Die Länder, die für die Erteilung von Genehmigungen im Fernbuslinienverkehr zuständig sind, unterrichten das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) derzeit quartalsweise über die Anzahl der erteilten und beantragten Genehmigungen sowie den Bestand an Genehmigungen am Ende des Quartals. Das BMVI informiert über das Ergebnis der Auswertung der Ländermeldungen unter anderem in Pressemitteilungen.

Ob und inwiefern Fernbusverbindungen barrierefrei nutzbar sind, ist dagegen eine Frage des eigenwirtschaftlichen Betriebs, die nur die Unternehmen selbst beantworten können. Eine Berichts- oder Auskunftspflicht gegenüber dem Bund oder den Ländern besteht nicht.

Mit freundlichen Grüßen

Katherina Reiche

